

# Kultureller Hochgenuss



Macht hat viele Gesichter – Das verdeutlicht die Compagnie Interface im Tanztheater Sabbat.

**Visp/Brig-Glis/Sitten** Das Walliser Festival für Neue Musik und aktuelle Kultur forum : : wallis hat am 16. Januar erfolgreich in Sitten begonnen und dauert bis zum 7. Februar. Zweite Station ist das Visper La Poste. Am 22. und 23. Januar werden zwei neue Walliser Musiktheaterproduktionen und zwei Konzerte präsentiert. Jeweils um 19.30 Uhr beginnt das

Tanztheater Sabbat der Compagnie Interface. Es handelt von Macht. Die Musik, eine Walliser Vangelis-Variante, ist vom Sittener André Pignat. Jeweils um 22.00 Uhr beginnt die zeitkritische Elektropop Kammeroper TWO von UMS „n JIP: Elektronik, Blockflöten und Singstimme nehmen sich virtuos, bissig und in ständiger Schiefelage die Ödnis unserer über-

dichten Kommunikationswelt vor. Die Musik von Javier Hagen und Ulrike Mayer-Spohn ist eine spannende Entdeckung zwischen klassischer Avantgarde und knalliger Popästhetik. Eines der besten Streichquartette der Gegenwart, das Amar Quartett aus Zürich, gastiert beim Lucerne Festival, der St. Petersburger Philharmonie und beim Menuhin Festival Gstaad am Freitag dem 22. Januar um 21.00 Uhr in Visp: Auf dem Programm stehen neue Walliser Werke und das opus ultimum von Felix Mendelssohn, das Quartett in f-moll op. 80. Dieses Werk wird als Requiem einer Epoche gedeutet und ist höchst experimentell angelegt – ihm gegenüber steht unter anderem das neueste Streichquartett des ebenfalls international renommierten Jazzperkussionisten Christophe Fellay aus Martinach. Am Samstag, dem 23. Januar um 21.00 Uhr gibt es «Müsig mit Händ und Fiäss»: Ds Personal spielt unplugged. rz

[www.forumwallis.ch](http://www.forumwallis.ch)